



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Az. 641.20-07

Drucksachen-Nr. XIX/1048
23.01.2013

Antrag

- öffentlich -

des BAbg. Fleige und GRÜNE-Fraktion

Beratungsfolge	am	TOP
Bezirksversammlung Bergedorf	31.01.2013	

Fahrradparken am S-Bahnhof Nettelburg (Grüne)

Sachverhalt:

Im Oktober 2007 wurde von allen Fraktionen einstimmig die „Radverkehrsstrategie für Hamburg“ beschlossen. Ein Schwerpunkt dieser Strategie ist die Schaffung von guten Bedingungen für das Fahrradparken. An Zielen des Radverkehrs soll ein standsicheres, beschädigungsfreies Abstellen und ein diebstahlsicheres Anschließen ermöglicht werden. Die Stellplätze sollen zumindest bei längerer Abstelldauer möglichst auch einen Witterungsschutz bieten. Sie sollen leicht zugänglich sein und nahe am Zielort liegen.

Der Senatsdrucksache 19/1529 (Kleine Anfrage der Abgeordneten Martina Gregersen, GAL) ist die Auslastung der Fahrradabstellanlagen an S-Bahn-Haltestellen zu entnehmen. Dabei werden für die Haltestelle Nettelburg Auslastungen von über 100% dokumentiert (Stand 09/2006). Es kamen auf 364 Stellplätze 382 Fahrräder. Aus dem Fahrgastzuwachs des ÖPNV ist zu vermuten, dass die absoluten Zahlen heute noch höher liegen, neuere Zählungen liegen leider nicht vor.

Die Situation am Nettelburger Bahnhof ist augenscheinlich immer noch sehr unbefriedigend. Dort werden Fahrräder aus der Not heraus an allen möglichen Objekten angeschlossen. Es besteht ein hoher Bedarf an weiteren Abstellmöglichkeiten. Räumlich bietet sich die Chance, den Bahndamm durch eine Stützmauer zu ersetzen und so weiteren Platz für Fahrradbügel zu schaffen. Der Bahndamm in diesem Bereich ist häufig kein schöner Anblick (Müll) und erzeugt ein subjektives Unsicherheitsgefühl.

In der 16. Sitzung des Fachausschusses für Verkehr und Inneres (17.09.2012) wurde von der Verwaltung mitgeteilt, dass die DB Netz einer Veräußerung der benötigten Fläche zugestimmt hat. Die voraussichtlichen Kosten für ca. 90 Parkplätze wurden von der Verwaltung auf ca. 100.000€ beziffert. Der dabei besprochenen Drucksache 19/703 ist zu entnehmen, dass die Finanzierung einer solchen Maßnahme durch die BWVI/V52 aus Ausgleichsgeldern erfolgen kann.

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

Beschlussvorschlag:

Am Bahnhof Nettelburg werden zusätzlich weitere ca. 90 Parkplätze geschaffen. Die Finanzierung erfolgt entweder über die BWVI/V52 oder, falls dies nicht möglich ist, aus den Geldern zur Förderung des Radverkehrs.

Anlage/n:

ohne Anlagen